

**Anamnesebogen mit Erklärung für Eltern und Sorgeberechtigte
- Bitte ausgefüllt Ihrem Kind mitgeben -**

Landkreis Harz
Gesundheitsamt
Friedrich-Ebert-Straße 42
38820 Halberstadt

Anamnese

zur Ausstellung der Bescheinigung nach § 43 Abs. 1 Nr. 1 Infektionsschutzgesetz*

*Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen - Infektionsschutzgesetz - IfSG (BGBl. 2000, Teil I, Nr. 33 vom 25.07.2000, S. 1045)

Zu belehrende/r Minderjährige/r:

Name: Vorname: Geb.-Datum:

Anschrift: Telefon:

Vorgesehene Ausbildung/Tätigkeit:
(Zutreffendes bitte ankreuzen.)

Schülerpraktikum Produktives Lernen in Schule und Betrieb BVJ FSJ FÖJ

Liegen bei Ihrem Kind oder in Ihrer/dessen Wohngemeinschaft nachfolgende Erkrankungen vor? :
(Zutreffendes bitte ankreuzen.)

Erkrankungen	Nein	Ja	Betroffene
infektiöse Darmerkrankung			
Hepatitis A oder E			
infizierte Wunden/ offene Stellen von Hauterkrankungen			

.....
Ort/Datum

.....
Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte

Erklärung nach § 43 Abs.1 Nr. 2 Infektionsschutzgesetz

Ich/Wir erkläre(n) hiermit, dass ich/wir den Belehrungstext „Belehrung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 1 Infektionsschutzgesetz“ erhalten, gelesen und verstanden habe(n) und dass mir/uns keine Tatsachen für ein Tätigkeits- und Beschäftigungsverbot bei meinem/unserem Kind (Angaben zum Kind – siehe Anamnese oben) nach den dort genannten gesetzlichen Vorgaben bekannt sind.

Ich/Wir wurde(n) informiert, dass das Infektionsschutzgesetz bestimmt, dass mein/unser Kind nicht die im o.g. Belehrungstext genannten Tätigkeiten ausüben darf, wenn Krankheitserscheinungen (Symptome) auftreten, die auf eine dieser Erkrankungen hinweisen oder die ein Arzt festgestellt hat.

Weiter ist mir/uns bekannt, dass der Nachweis folgender Krankheitserreger in einer Stuhlprobe meines/unseres Kindes zu einem Tätigkeits- und Beschäftigungsverbot im Lebensmittelbereich führt, auch wenn die Krankheitserreger ausgeschieden (Ausscheider) werden, ohne dass Krankheitserscheinungen vorliegen. Krankheitserreger:

- Salmonellen,
- Shigellen,
- enterohämorrhagische Escherichia coli-Bakterien (EHEC) oder
- Choleravibrionen.

Mir/Uns ist bekannt, dass der Erwerb der „Bescheinigung des Gesundheitsamtes“ nach § 43 Abs. 1 Infektionsschutzgesetz mit einer Gebührenerhebung verbunden ist.

Der Personalausweis meines/unseres Kindes im Original sowie eine Kopie meines/unserer Personalausweise werden am Tag der Belehrung vorgelegt.

.....
Ort/Datum

.....
Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte